GS-SZ-01-182

Wir machen den Sozialstaat sicher und zukunftsfest

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Monika Heinold (Kiel KV)

Änderungsantrag zu GS-SZ-01

Von Zeile 181 bis 183 einfügen:
Das Zwei-Klassen-System, in dem Privatpatientinnen und -patienten bevorzugt werden, hat ein Ende. Neben Löhnen und Gehältern werden auch auf Kapitaleinkünfte Beiträge erhoben. Dabei werden wir Freibeträge auf Zinseinkünfte einführen. Bei den Löhnen zahlen Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen wieder jeweils die Hälfte des

Begründung

Die Bürgerversicherung darf nicht dazu führen dass auf geringfügige Zinseinnahmen Beiträge erhoben werden. Die Höhe des Freibetrages sollte sich an den Freibeträgen der Abgeltungssteuer orientieren.

Unterstützer*innen

Arfst Wagner (Schleswig-Flensburg KV); Steffen Regis (Kiel KV); Henning von Schöning (Plön KV); Thorsten Berndt (Pinneberg KV); Christoph Hermann (Kiel KV); Markus Stiegler (Kiel KV); Aminata Touré (Neumünster KV); Matthias Kissing (Kiel KV); Dörte Schnitzler (Kiel KV); Paulina Spiess (Kiel KV); Angelika Oschmann (Kiel KV); Malte-Jannik Krüger (Kiel KV); Birgitta Brunner (Herzogtum Lauenburg KV); Erika von Kalben (Pinneberg KV); Marret Bohn (Rendsburg-Eckernförde KV); Manfred Sallach (Steinburg KV); Josefine Möller (Steinburg KV); Jörn Pohl (Kiel KV); Murat Birkandan (Plön KV); Konstantin von Notz (Herzogtum Lauenburg KV); Ruth Kastner (Stormarn KV); Resy de Ruijsscher (Pinneberg KV)